



UGA SYSTEM-TECHNIK beliefert Flughafen München

Durchstarten am Terminal 2

Der Franz-Josef Strauß Flughafen in München: Internationales Drehkreuz für Menschen und Güter, einer der wachstumsstärksten Flughäfen Deutschlands. 'Prunkstück' ist das im vergangenen Jahr in Betrieb genommene Terminal 2, das von der Lufthansa genutzt wird – die deutsche Gesellschaft hat den Airport München zum zweiten zentralen Kreuzungspunkt für alle internationalen Verbindungen neben Frankfurt/ Main ausgebaut.

Zur Installation aller Versorgungsleitungen kam 'Technik mit Ideen' zum Einsatz: die UGA SYSTEM-TECHNIK GmbH & Co. lieferte hier Kabel- und Rohrdurchführungen in vierstelliger Zahl. 'Vorsprung durch Ideen' lautet der selbst gewählte Slogan des wachstumstarken, im schwäbischen Herbrechtlingen beheimateten Unternehmens – und gerade am Terminal 2 des Franz Josef-Strauß-Flughafen gelang es, diesen Anspruch einmal mehr mit Leben zu füllen. „Wir verstehen uns nicht nur als produzierendes Unternehmen, sondern vor allem als Dienstleister, der seinen Kunden durch kompetente Beratung und hohe Flexibilität einen hervorragenden Service bietet“, schildert Unternehmensgründer und Geschäftsführer Gerhard Gauland.

Intensive Beratung vor Ort

In der Tat: Neben den qualitativ anspruchsvollen Produkten war vor allem viel technischer Sachverstand und Beratungs-Know-How am Flughafen München gefragt. „Wir begleiteten das Projekt von der ersten Planung über alle konkreten Konzeptionen bis hin zur Lieferung der Produkte und bis zur Installation vor Ort. Bei allen in der Zwischenzeit sich ergebenden technischen Fragen oder neuen Anforderungen standen wir unserem Kunden beratend zur Seite“, schildert UGA-Vertriebsleiter Ernst Seifried im Gespräch mit dem ELEKTRO JOURNAL.

„So waren zum Beispiel in den ersten Planungen einige Spezialbauteile vorgesehen, die früher sehr häufig im Telekommunikationsbereich eingesetzt wurden, die aber heute in dieser Form nicht mehr so geläufig sind. Daher galt es, die ursprünglichen Planungen zu verändern, Alternativ-Vorschläge und neue Lösungen zu entwickeln und diese Sonderbauteile dann zu realisieren“, führt Seifried weiter aus. „Und auch bei der Installation vor Ort waren wir aktiv am Geschehen beteiligt.“ Seifried ist überzeugt: Die hohe Beratungskompetenz und das technische Verständnis bei UGA bildete die maßgebliche Grundlage dafür, dass bereits im Vorfeld zum Bau des neuen Terminals 2 am Franz Josef-Strauß Flughafen in München das Unternehmen in weiten Bereichen der Peripheriebauten mit der Lieferung von wasserdichten Kabel- und Rohrdurchführungen einbezogen wurde.



Foto: Flughafen München GmbH

Der Neubau des Terminals 2: Im vergangenen Jahr in Betrieb genommen, steht der gläserne und auch architektonisch anspruchsvolle Bau der Lufthansa für den internationalen Flugverkehr zur Verfügung.

Aufgrund des großen Erfahrungsschatzes der UGA-Mitarbeiter ist es gelungen, die hohen Anforderungen des Bauherrn zu erfüllen. Diese Anforderungen bezogen sich auf die Technik, die Qualität und insbesondere den Beratungsservice. Wie stets bei Großprojekten dieser Größenordnung galt zudem ein besonderes Augenmerk den Lieferzeiten – hohe Flexibilität und absolute Termintreue wurde von den Lieferanten verlangt. Ein weiteres Kriterium, das bei der Entscheidung für UGA den Ausschlag gab: Die Kompatibilität bzw. Baugleichheit zu den bereits im ersten Bauabschnitt eingesetzten Produkten ist absolut gewährleistet. „Mit allen unseren Produkten und Komponenten sind wir voll kompatibel zu den Wettbewerbs-Produkten“, macht Geschäftsführer Gerhard Gauland deutlich - ein deutliches Plus am Markt, um dem Kunden ein hohes Maß an Investitionssicherheit garantieren zu können und zugleich auch bei Service-Aufträgen, Umbauten oder Erweiterungen zum Zuge zu kommen.

Vom Terminal bis zur Gepäcksortierung

Am Terminal 2 des Flughafens München war UGA an den verschiedensten Projekten beteiligt:

- Parkhaus;
- Terminal 2;
- Gepäcksortierhalle;
- Baufeldfreimachung;
- Sanierung von bestehenden Kabeltrassen in Schächten und Gebäuden.

Zum Einsatz kamen dabei folgende Produkte:

- KD 110;
- BKD 150;



Zahlreiche Kabelverteilschächte, im Bereich der Rollwege, wurden mit UGA Gummi-Press-Dichtungen GPD abgedichtet.



Foto: UGA SYSTEM-TECHNIK GmbH & Co.

Wenn Theorie zur Praxis wird: Um das Marketing von UGA praxisnah gestalten zu können, engagieren sich Vertrieb- (Vertriebsleiter Ernst Seifried, re.) und Marketingabteilung (Michael Bosch, li.) selbst im Bereich der Montageausführung.

- GPD;
- Stahlrohrbatterien als Sonderkonstruktionsbauteile.

Enorm waren angesichts der Projektgröße auch die benötigten Stückzahlen:

- ca. 3.000 GPD für Rohranschluss;
- ca. 2.600 GPD für Abdichtung von mit Kabeln belegten Rohrzügen in Gebäuden sowie Kabelzugschächten;
- ca. 800 Kabeldurchführungen KD 110;
- ca. 1.200 Stahlrohr-Durchführungen als Gruppen-Durchführungen mit bis zu 40 Einzelzügen (Anordnung 5x8).

Viel Erfahrung bei Airport-Projekten

„Für uns stellte dies keineswegs das erste Flughafen-Projekt dar. Im Gegenteil: Bei verschiedenen anderen Vorhaben konnten wir bereits unsere technische Kompetenz für diesen Bereich unter Beweis stellen“,



Foto: UGA SYSTEM-TECHNIK GmbH & Co.

Verschlungene Wege in geordneten Bahnen: Im Terminal 2 findet sich dies nicht nur bei den Gepäcksortieranlagen, sondern mit UGA Kabelschutzsystemen KSS auch bei den Kabeltrassen der Verkehrswege.

Flughafen München auf einen Blick

17. Mai 1992:

Eröffnung des Flughafens München Franz Josef Strauß.

29. Juni 2003:

Eröffnung des Terminal 2.

Flughafenbetreiber:

Flughafen München GmbH.

Gesellschafter:

- Freistaat Bayern (51 Prozent);
- Bundesrepublik Deutschland (26 Prozent);
- Stadt München (23 Prozent).

Terminal 1:

- Kapazität: über 20 Millionen Passagiere pro Jahr;
- Länge: 1081 m;
- Bruttogrundfläche: 198 000 qm.

Terminal 2:

- Kapazität: 20-25 Millionen Passagiere pro Jahr;
- Pierlänge: 980 m.

Passagiervorfeld Ost:

- Fläche: 760 000 qm;
- 75 Abstellpositionen;
- 24 gebäudenahe Fluggastbrücken am Terminal 2;
- 4 gebäudenahe Positionen für Regionalflugzeuge;
- 47 Einsteige-Stationen;
- Zwei parallele, 4 000 Meter lange und 60 Meter breite Start- und Landebahnen im Abstand von 2 300 Metern.



Foto: Flughafen München GmbH

Der Franz-Josef-Strauß Flughafen in München ist ein wichtiges Drehkreuz für den internationalen Luftverkehr.

unterstreicht Ernst Seifried. Dabei verweist er auf den Flughafen Leipzig/ Halle gleichermaßen wie auf den Airport New Athen oder auf verschiedenste militärisch genutzte Flugplätze. „Hierbei kommt stets uns zugute, dass jeder Mitarbeiter im Vertrieb bei uns auch über ein ausgeprägtes technisches Verständnis verfügt und den Auftraggeber wirklich fundiert beraten kann“, unterstreicht Seifried. Die Unterstützung und die technische Beratung von Architektur-, Ingenieur- und Planungsbüros ist bei UGA selbstverständlich und gehört zum Service einfach mit dazu. „Der direkte Vertrieb unserer Produkte und der damit verbundene unmittelbare Informationsaustausch zwischen Hersteller und Anbieter ermöglicht es, unseren Kunden individuelle Lösungen anzubieten“, betont Seifried. Ein Fachwissen, das auch in vielen anderen High-Tech-Projekten der vergangenen Monate gefragt war. So lieferte UGA Gebäudeeinführungen gleichermaßen zu den beiden ehrgeizigen Neubauten von Chipfabriken in Sachsen – AMD und Infineon – aber auch ins Airbus-Werk, das den A380 produziert, sowie an den neuen BMW-Fertigungsstandort Leipzig.

Überdurchschnittliches Wachstum

Erfolg ist bei UGA kein Zufall – sondern Resultat ausgeprägter Kundenorientierung und ständiger

Weiterentwicklung und Verbesserung der Produkte. Erst im Jahr 1998 gegründet, ist es dem Unternehmen damit gelungen, beachtliche Wachstumszahlen vorzulegen. „Von einer Konjunkturkrise spüren wir nichts“, freut sich Geschäftsführer Gerhard Gauland mit sichtlichem Stolz und weist neben dem wichtigen deutschen Markt auf starkes Wachstum hin, das UGA auch auf strategisch bedeutenden Auslandsmärkten erzielt. Neben dem Benelux-Raum zählt Gauland dazu insbesondere Osteuropa, aber in zunehmendem Maße auch Fern-Ost. „In Malaysia haben wir einige Großprojekte akquiriert und sind von allen regionalen Telekommunikations-Unternehmen zugelassen. In Thailand sind wir ebenfalls sehr aktiv. In Kuwait beliefern wir die dortige staatliche Oil Company“, benennt Gauland einige herausragende Auslandsprojekte. „Damit wird es uns auch in diesem Jahr wieder gelingen, den Umsatz deutlich zu steigern. Für die Zukunft haben wir es uns zum Ziel gesetzt, insbesondere im Ausland stark zu wachsen.“

Denn zusätzlich zu den deutschlandweiten, firmeneigenen Vertriebsstandorten (unter anderem mit Büros in Berlin und Dresden) ist das Unternehmen durch kompetente Partner in den Benelux-Staaten, in Polen, Tschechien, Russland, Rumänien, ►



Kraftwerke benötigen Power: UGA Gummi-Press-Dichtungen GPD als Sonderkonstruktions-Rahmen zum Hochwasserschutz

Saudi Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Malaysia und in Kuwait vertreten.

Unternehmen im Profil

Die Firma UGA SYSTEM-TECHNIK ist Hersteller von gas- und wasserdichten Gebäudeeinführungen sowie brandsicheren Wanddurchführungen für Kabel und Rohrleitungen. Diese Produkte werden in allen Bereichen der Energieerzeugung und Energieverteilung (z.B. in Kraftwerken, Umspannwerken, beim Stationsbau, bei Windkraftanlagen und bei Hausanschlüssen) eingesetzt.

Die Produkte der Firma UGA SYSTEM-TECHNIK werden in der Bundesrepublik Deutschland und im Ausland von allen namhaften Bauunternehmen und Anlagenbauern verarbeitet. Die Kompatibilität zu anderen Systemen auf dem Markt wird von dem Unternehmen gewährleistet.

Mit dem geschäftlichen Erfolg geht natürlich auch ein stetes Wachstum des Unternehmens einher: Aktuell beschäftigt UGA 48 Mitarbeiter. Und alle verfolgen gemeinsam ein Ziel: Lösungen zu entwickeln, die im Gebäude wirklich 'dicht' halten. ■

Durchführungen mit System



Vorsprung durch Ideen



Fordern Sie unser umfangreiches Informationsmaterial an oder besuchen Sie uns im Internet unter:

www.uga-systeme.de

was auch kommt – wir halten dicht!

Universell einsetzbare Durchführungen,
gas-, wasserdicht
und brandschutzfest.



Kompatibel
zu allen vorhandenen
Fremdfabrikaten

UGA SYSTEM-TECHNIK GmbH & Co.

ein Unternehmen für Gebäudetechnische Anlagen und Produkte

Heidenheimer Str. 80-82 • 89542 Herbrechtingen • Tel.: 0 73 24 / 96 96 - 0 • Fax: 0 73 24 / 96 96 96 • e-mail: info@uga-systeme.de